

1.3 Wenn Schuhe reden könnten

Gottesdienstentwurf von Ina Fritzges



ANKOMMEN UND SICH SAMMELN

Musikalische Einstimmung

Begrüßung und Votum

LIED: Danke für diesen guten Morgen

Worte zum Eingang nach Psalm 31

Du stellst meine Füße auf einen weiten Raum.
Gott, dir kann ich vertrauen, du bist um mich,
zu dir kann ich jederzeit kommen,
mit allem, was mich bedrückt.
Du beschützt und bewahrst mich,
bei dir bin ich sicher und geborgen wie in einer Burg.
Deshalb kann ich fröhlich sein,
denn du nimmst mich wahr
mit all meinen Sorgen und Problemen.
Du stellst meine Füße auf einen weiten Raum.
Amen.

Gebet zum Eingang

Gott, wir danken dir dafür,
dass wir heute den Schulanfang gemeinsam feiern können.
Für die Kinder hier in der Kirche ist heute ein besonderer Tag –
ihr erster Schultag.
Guter Gott, du hast diese Mädchen und Jungen heranwachsen lassen.
Aus Kindergartenkindern sind nun Schulkinder geworden.
Sie sind gespannt, was sie in der Schule
alles erleben und lernen werden.
Guter Gott, schenke allen Kindern Mut
für diesen Neuanfang.
Sei auch mit all den Menschen,
die die großen und kleinen Schulkinder lieb haben
und sie tagtäglich begleiten.
Wir bitten dich:
Sei du mit deinem Segen bei uns
in diesem Gottesdienst.

HÖREN UND ANTWORTEN

LIED: Wenn einer sagt ... (Kindermutmachlied)

Lesung aus dem 2. Buch Mose 3

Überleitung: Mose zieht die Schuhe aus.

Er macht sich bereit. Etwas Neues beginnt.

Auch für die Schulanfänger beginnt etwas Neues.

Sie machen neue Schritte, Schritte in die Schule.

Auch die Kinder haben sich auf das Neue vorbereitet.

Altes hat ausgedient. Alte Schuhe werden weggestellt.

Und doch: Wenn die Schuhe reden könnten ...

Die vorbereiteten Schuhkartons werden nacheinander geöffnet, die „alten“ Schuhe herausgeholt, gezeigt und vorgelesen, was sie erzählen. Dabei werden die Eltern der Schulanfänger aktiv.

Z. B. „Ich gehöre dem Kind, das so gerne durch die Pfützen gelaufen ist.“ – „Ich habe das Kind Tag für Tag in den Kindergarten begleitet. Wir haben so viel erlebt.“ – „Ich bin meinem Kind zu klein geworden. Jetzt braucht es größere Schuhe für die Schule. Hoffentlich fällt ihm das Lernen in der Schule leicht.“

LIED: Er hält die ganze Welt in seiner Hand FEIERN UND TEILEN

Aus farbigem Papier ausgeschnittene Schuhe sind mit dem Namen eines jeden Schulanfängers und einem Wunsch beschriftet. Die Kinder werden mit Namen gerufen, der Wunsch wird dem jeweiligen Kind vorgelesen. Am Ende werden die „Papierschuhe“ verteilt, ebenso die gebackenen Kekse in Schuhform.

SEGNEN UND SENDEN

Dank und Bitte:

Gott, wir danken dir für diese Kinder,
sie sind ein Geschenk an uns, die Erwachsenen.
Wir danken dir für die engagierten Lehrerinnen und
Lehrer an dieser Schule,
die in jedem Kind
dein einzigartiges unverwechselbares Geschöpf sehen.
Wir danken dir für die Mütter und Väter,
die Großmütter und Großväter,
die die Kinder bis hierher begleitet haben
und sie unterstützen.
Wir bitten dich, dass die Kinder
mit Neugierde in die Schule gehen
und mit Freude aufbrechen und heimkommen.
Wir bitten um Geduld, wenn es Schwierigkeiten gibt,
um Freunde, die aushelfen,
große und kleine, alte und junge.
Du hast uns zugesagt,
dass wir alle ein Licht in dieser Welt sind.
Lass uns so leben und dir vertrauen.

Gemeinsam beten wir:

Vater unser im Himmel ...

LIED: Komm, bau ein Haus...

Segen: Gott sei vor dir auf deinem Weg,
Gott sei hinter dir und stärke dich,
Gott sei neben dir wie ein guter Freund
oder eine gute Freundin,
Gott sei über dir mit seinem Segen.
Amen.

Musik zum Ausgang

Liednachweis:

Danke für diesen guten Morgen

In: Menschenskinderlieder (das kleine gelbe Liederbuch). Herausgegeben vom Zentrum Verkündigung. Frankfurt: Zentrum Verkündigung der EKHN, 1996
Nr. 39

Wenn einer sagt – Kindermutmachlied

In: Menschenskinderlieder (das kleine gelbe Liederbuch). Herausgegeben vom Zentrum Verkündigung. Frankfurt: Zentrum Verkündigung der EKHN, 1996
Nr. 100

Er hält die ganze Welt in seiner Hand

In: Menschenskinderlieder (das kleine gelbe Liederbuch). Herausgegeben vom Zentrum Verkündigung. Frankfurt: Zentrum Verkündigung der EKHN, 1996
Nr. 45)

Komm, bau ein Haus

In: Menschenskinderlieder (das kleine gelbe Liederbuch). Herausgegeben vom Zentrum Verkündigung. Frankfurt: Zentrum Verkündigung der EKHN, 1996
Nr. 91